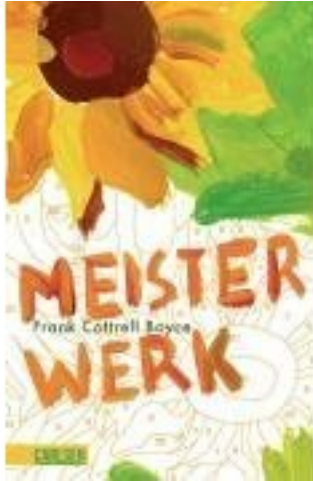


Die „Bücher des Monats“ Juni 2007 werden von den Mitgliedern des **Jugendleseclubs Landshut** vorgeschlagen, einer Einrichtung der [Stadtbücherei Landshut](#), die eng und in vorbildlicher Weise mit den örtlichen Schulen zusammenarbeitet. Die Mitglieder, Schülerinnen und Schüler verschiedener Realschulen, Gymnasien und Fachoberschulen in und um Landshut, treffen sich alle zwei Wochen nachmittags in einer Stadtteilbücherei. Dort sichten sie die aktuellen Verlagsprospekte, wählen die interessantesten Neuerscheinungen aus und lesen die Bücher dann zu Hause.



Beim nächsten Treffen werden die gelesenen Bücher kurz vorgestellt, anschließend wird über Inhalt, Sprache und Aufmachung diskutiert. Drei- bis viermal im Jahr verfassen die Teilnehmer kurze Besprechungen zu den besten Büchern. Diese erscheinen regelmäßig in der Landshuter Zeitung. Am Jahresende wird unter dem Motto „Auserlesen“ eine Sammelliste der Rezensionen erstellt, die in Bibliotheken, Buchhandlungen und Schulen ausliegt.

Zurzeit besteht die Gruppe aus etwa 15 Jungen und Mädchen im Alter zwischen 13 und 18 Jahren. Gelegentlich stehen Ausflüge oder Besuche bei Verlagen auf dem Programm. Die Gruppe beteiligt sich auch an Kultur- und Literaturveranstaltungen in der Stadt. Einen Höhepunkt der Aktivitäten stellen die jährlichen Vorschläge für den [Preis der Jugendjury](#) im Rahmen der Vergabe des [Deutschen Jugendliteraturpreises](#) dar. Der Landshuter Jugendleseclub ist der einzige bayerische Jugendleseclub, der am Preis der Jugendjury mitwirkt, und stellt dadurch etwas Besonderes dar. Koordiniert und organisiert wird der Club durch den Bibliothekar Georg Braun.



Boyce, Frank Cottrell: Meisterwerk
Carlsen 2006, geb., 319 S., 14,90 €

Eine Familie namens Hughes betreibt eine Tankstelle in dem kleinen, verregneten Städtchen Manod, das fast niemand kennt, weil es so abgelegen ist. Die Familie kann sich mit der Tankstelle über Wasser halten, weil sie ein paar Geschäftstricks auf Lager hat. Eines Tages kommt Leben in das walisische Städtchen, denn die Gemälde der National Gallery werden vorübergehend im stillgelegten Bergwerk gelagert. Die Bilder faszinieren und verändern die Stadt – das Leben wird wieder schöner. Fantasievoll und einfallsreich handelt sich Familie Hughes aus ihrer schlechten finanziellen Situation wieder hoch. Die Ideen scheinen ihnen und dem Autor nie auszugehen!

Johanna Gierl



Brooks, Kevin: Candy
dtv 2006, 426 S., 10,00 €

Als Joe nach London zu einem Arztbesuch aufbricht und am Bahnhof King's Cross das geheimnisvolle und schöne Mädchen Candy kennenlernt, ahnt er nicht, dass diese Begegnung sein Leben von Grund auf verändern wird. Denn Candy verschweigt ihm, dass sie aus einer Welt voller Gewalt, Drogen und Prostitution kommt. Bald schon müssen die zwei um ihr Leben fürchten und vor Candys skrupellosem Zuhälter Iggy durch halb England fliehen. Doch nicht nur Iggy stellt eine Bedrohung dar. Auch Candy selbst ist eine Gefahr, da sie durch ihre Drogensucht von ihrem Zuhälter abhängig ist. Will sie überhaupt gerettet werden? Das klärt der Autor der erfolgreichen Romane „Martyn Pig“ und „Lucas“ in einem atemberaubenden Showdown. Ein ganz und gar andersartiges und gerade deswegen sehr lesenswertes Buch!

Anna Henschel



Brugman, Alyssa: Ich weiß alles!
dtv 2006, 268 S., 8,00 €

Um ihr Studium finanzieren zu können, betreut die 18-jährige Rachel Grace eine Frau, die nach einem mysteriösen Unfall hirngeschädigt ist. Zunächst fällt es Rachel schwer, mit der jungen Frau, die nicht spricht, zurechtzukommen. Nach und nach lernen sich die beiden besser kennen und sogar das Rätsel um Grace und ihre Vergangenheit kann gelöst werden.

Ein Roman mit einer ungewöhnlichen Thematik, welcher den Leser von der ersten Seite an in den Bann zieht. Mit Witz und Ironie, aber auch mit Bodenständigkeit und Ernst beschreibt die Autorin eine Geschichte, die man so schnell nicht vergisst.

Sabrina Nowak

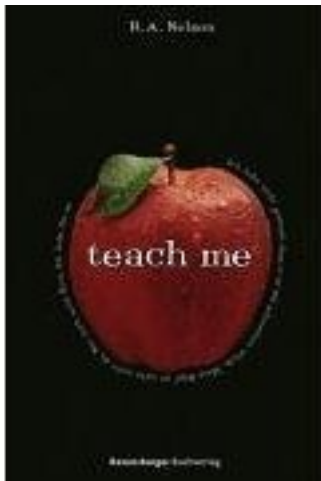


Klass, David: Wenn er kommt, dann laufen wir.
Arena 2006, geb., 325 S., 13,95 €

Jeff Hastings führt ein ganz normales Leben mit seiner Familie im kleinen Ort Pineville. Dann jedoch erfährt er etwas, das dies völlig durcheinander bringen wird: Sein älterer Bruder Troy, der vor fünf Jahren einen Jungen umgebracht hat und deswegen zu lebenslanger Haft verurteilt wurde, kommt frühzeitig aus dem Gefängnis frei. Seine Eltern wollen ihm eine zweite Chance geben, nur Jeff ist davon überzeugt, dass er erneut ein Verbrechen begehen wird ...

Durch die spannende Handlung und seinen sehr guten Schreibstil gelingt es David Klass, den Leser sofort in seinen Bann zu ziehen. Ein absolut empfehlenswertes Buch!

Thomas Schöps



Nelson, R. A.: Teach me
Ravensburger 2006, geb., 350 S., 14,95 €

Mit einem Lehrer, von dem sie begeistert ist, fängt die 18-jährige Carolina eine Beziehung an. Die Liebe der beiden ist leidenschaftlich und absolut. Für Carolina bedeutet sie das Leben. Nur der Lehrer scheint ihr ebenbürtig zu sein. Wie radikal ihre Liebe ist, wird deutlich, als dieser ohne Angabe von Gründen weitere Treffen verweigert. Ungläubig und schließlich verzweifelt versucht sie ihm klarzumachen, dass sie beide füreinander geschaffen sind. Ihre Mittel werden mit der Zeit rabiat und Carolina scheint dem Wahnsinn nahe ...

Schonungslos reißt uns R.A. Nelson mit in den Sog dieser einmaligen Liebe. Sprachlich vielseitig, poetisch, sarkastisch und kraftvoll widmet sich die Geschichte der dunklen Seite der Liebe. Nach dem Lesen weicht die Faszination nur langsam. Ein anspruchsvoller, ausdrucksstarker Roman.

Lena Gierl

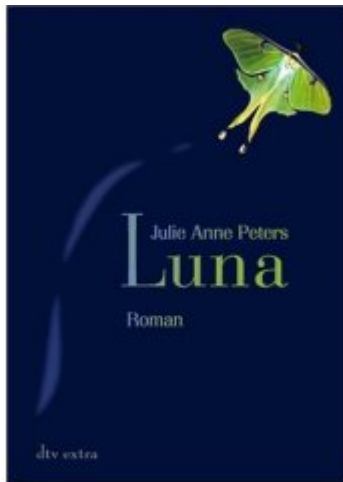


Oates, Joyce Carol: Sexy
Hanser 2006, 208 S., €14,90

Der 16-jährige Darren Flynn ist ein schüchterer, zurückhaltender Junge, der jedoch in der Schule sehr beliebt ist, bei Schülern wie bei Lehrern. Besonders ein Lehrer scheint großes Interesse an ihm zu haben. Als er in der Klemme steckt, liegt es an Darren, ihm herauszuhelfen – oder eben nicht. Auf der Suche nach der eigenen Identität und dem richtigen Handeln entscheidet sich Darren.

Ein fesselndes Buch mit viel Witz, das die Gefühlswelt eines Jugendlichen in der heutigen Zeit auf eine sehr interessante Weise beschreibt.

Sabrina Nowak



Peters, Anne Julie: Luna
dtv 2006, TB 333 S., 10,00 €

Regans Bruder Liam ist transsexuell. Nachts bringt er sie um den Schlaf, weil er Regans Zimmer als sein Ankleide- und Schminkezimmer benutzt, und tagsüber macht es sie fertig zu wissen, wie schwer es ihr Bruder hat. Oft hört sie ihn weinen. Aber als Liam sich dazu entscheidet, eine Geschlechtsumwandlung durchführen zu lassen, und Regan Chris kennenlernt, beginnen die beiden, sich langsam ein Leben aufzubauen, das sie glücklich macht. Ein mitreißendes und interessantes Buch, mit dessen Protagonisten man richtig mitfühlt.

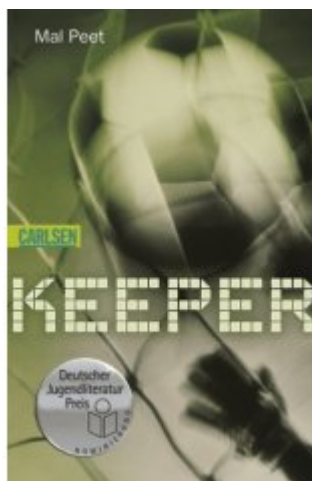
Anna Hujber



Radojic, Natasha; Meltendorf, Friederike:
Du musst hier nicht leben.
Berlin-Verlag 2006, geb., 208 S., 19,90 €

Sascha erzählt ihr Leben, erzählt über ihre Familie, über Partys, bei denen sie mit Drogen in Kontakt kommt, und vor allem über Männer, die sie mit ihrer Schönheit in ihren Bann zieht, von Belgrad über Kuba bis nach New York City. Doch auch wenn sie am Boden liegt, wörtlich wie sprichwörtlich, findet Sascha immer wieder den Mut und die Kraft aufzustehen und weiterzumachen. Die Geschichte von Sascha, tiefgründig und realistisch beschrieben, lässt einen Einblick in das ungewöhnliche Leben einer jungen Frau zu. Schonungslos, originell und absolut authentisch – ein faszinierender Roman!

Sabrina Nowak



Peet, Mal: Keeper
Carlsen 2008, 224 S., 6,95 €

El Gato hat es geschafft. Die Torwartlegende und seine Mitspieler haben die Weltmeisterschaft gewonnen. In einem Interview mit dem Sportjournalisten Faustino erzählt er von seiner Kindheit in einem Arbeiterdorf mitten im südamerikanischen Urwald. Er berichtet von seiner Begegnung mit dem *Keeper*, einer Erscheinung, die ihm auf einer im Wald verborgenen Lichtung beibringt, worauf es beim Torhüten wirklich ankommt. Doch bis zur Nationalmannschaft ist es ein langer und mühsamer Weg und El Gatos Aufstieg verläuft nicht ohne Verluste.

Mal Peet schreibt überaus gefühlvoll und fesselnd. Gekonnte Naturbeschreibungen zeigen die faszinierende Tier- und Pflanzenwelt des Regenwaldes und lassen ihn lebendig werden. So ist diese „Biographie“ nicht nur die Geschichte einer unglaublichen Fußballkarriere, sondern auch ein Buch über die Natur und den Umgang des Menschen mit ihr. Im diffusen Licht des feuchten Waldes scheint auch die geheimnisvolle Gestalt des *Keepers* möglich.

Johanna Gierl



(Der Jugendlleseclub zu Gast bei Bücher Pustet im Dezember 2006)

